

Vor Beginn der Sitzung wird Mario Haschka (FPÖ) vom Vizebürgermeister durch Leistung des Gelöbnisses angelobt und ist somit ab heute Gemeinderat.

NIEDERSCHRIFT

über die am

Donnerstag, 29. September 2011, 20.00 Uhr, stattgefundene

GEMEINDERATSSITZUNG

Ort: Amtshaus, Hauptstraße 23, großer Sitzungssaal

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.31 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner

Stadträte:

Gertrude Weber, Susanne Wögenstein, Reinhard Waldhör, Franz Albrecht, Johann Schmid, Alois Kainz

Gemeinderäte:

Ing. Ewald Gamper, Elisabeth Klang, Mag. Silvia Schleritzko, Leopoldine Waidhofer, Franz Blauensteiner (ab 20.31 Uhr), Friedrich Singer, Johann Junek, Robert Neunteufl, Mario Haschka (ersetzt GR Petra Vera Strohmaier welche mit 02.09.2011 ihr Mandat niedergelegt hat)

Entschuldigt: Bürgermeister Andreas Kramer, GR Peter Hinterleitner, GR Ernst Ederer, GR Erika Jungwirth, GR Josef Weixlberger, GR Franz Blauensteiner (bis 20.31 Uhr)

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner bestellt Herrn StADir. Andreas Nachbargauer zum Schriftführer.

Der Vizebürgermeister teilt weiters mit, dass zur Unterstützung des Protokolls Geräte zur Schallaufzeichnung verwendet werden.

Vor Beginn der Sitzung werden schriftlich folgende Dringlichkeitsanträge eingebracht:


StR Reinhard Waldhör:

DR 1) Stadtgemeinde Allentsteig – Hochwasserschäden Zwinzenbach 2011

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

SPÖ Allentsteig:

DR 2)





Allentsteig, 29. September 2011

Dringlichkeitsantrag

für die GR-Sitzung am 29.09.2011 lt. NÖ Gemeindeordnung §46(3)
betreffend:

**Errichtung einer Beleuchtung am Kindergartenzugang von der
Dr. Ernst Krenn Strasse.**

Begründung:

Durch die Einführung der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten werden die Kinder bei Dunkelheit von ihren Eltern abgeholt. In den Wintermonaten besteht durch die fehlende Beleuchtung eine erhöhte Unfallgefahr bei der Benützung des Abganges in die Dr. Ernst Krenn Straße. Diese Zugangsmöglichkeit wird in den Wintermonaten von den Eltern benützt um den schlechten witterungsbedingten Straßenverhältnisse in der steilen und engen Schachgasse ausweichen zu können. Um unnötige Unfallgefahren für Eltern und Kinder so weit als möglich zu minimieren ist eine Beleuchtung sofort zu errichten.



(STR Johann Schmied) (GR Friedrich Singer) (GR Franz Blauensteiner)



Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Die Behandlung der Dringlichkeiten erfolgt im öffentlichen Sitzungsteil nach dem Tagesordnungspunkt 14.

TAGESORDNUNG:

1. **Stadtgemeinde Allentsteig** – Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
2. **Stadtgemeinde Allentsteig** – Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
3. **NÖ Hilfswerk Allentsteig** – Ansuchen Förderung Einsatzstunden 2. Quartal 2011
4. **Volkshilfe NÖ** – Ansuchen Förderung Einsatzstunden 1. Halbjahr 2011
5. **Stadtgemeinde Allentsteig** - Subvention Kindergartenfahrten 2011/2012
6. **Stadtgemeinde Allentsteig** – Ansuchen Wohnbauförderung
7. **Stadtgemeinde Allentsteig** – Ansuchen klimarelevantes Projekt
8. **Stadtgemeinde Allentsteig** - Ehren- und Jungbürgerfeier 2011
9. **Stadtgemeinde Allentsteig** – Ankauf Photovoltaik Stromtankstelle
10. **Stadtgemeinde Allentsteig** - Bericht Gebarungsprüfung Prüfungsausschuss
11. **Stadtgemeinde Allentsteig** - Vergabe Ziviltechnikerleistungen Erweiterung und Anpassung Kläranlage und MÜB 8
12. **Amt NÖ Landesregierung** - Aufhebung Verordnungen Raumordnungsprogramme
 - 12.1. Aufhebung Verordnung Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen
 - 12.2. Aufhebung Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm
13. **Stadtgemeinde Allentsteig** – Vergabe Gemeindewohnungen
14. **Stadtgemeinde Allentsteig** – Förderung einspuriger Elektrofahrzeuge

Nicht öffentlicher Sitzungsteil

15. **Stadtgemeinde Allentsteig** - Personalangelegenheit

Zu Punkt 1) Stadtgemeinde Allentsteig - Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 28. Juni 2011 wurde rechtzeitig erstellt und den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen nachweislich zugestellt.

Das Protokoll wird ohne Verlesung und ohne Korrekturen unterfertigt.

Zu Punkt 2) Stadtgemeinde Allentsteig – Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

Aufgrund der Mandatsniederlegung von Petra Vera Strohmaier mit Wirkung vom 2. September 2011 ist sie auch aus dem Prüfungsausschuss ausgeschieden. Diese freie Ausschussstelle soll neu besetzt werden.

Für die Wahl des Ausschussmitgliedes werden als Wahlhelfer beigezogen:

- GR Mag. Silvia Schleritzko
- GR Friedrich Singer

Von der FPÖ-Allentsteig wird folgender schriftlicher Wahlvorschlag eingebracht:

GR Johann JUNEK

Die mit Stimmzettel vorgenommene, geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag der FPÖ-Allentsteig ergibt:

abgegebene Stimmzettel:	15
ungültige Stimmzettel:	0
gültige Stimmzettel:	15

Es entfallen auf das Mitglied des Gemeinderates

GR Johann JUNEK 15 Stimmen

Somit ist dieses Gemeinderatsmitglied in den Prüfungsausschuss gewählt und nimmt auf Frage des Vizebürgermeisters die Wahl an.

Zu Punkt 3) NÖ Hilfswerk Allentsteig – Ansuchen Förderung Einsatzstunden

2. Quartal 2011

Vom NÖ Hilfswerk, HPD Allentsteig, 3804 Allentsteig, wurden mit Schreiben vom 18. Juli 2011 die Einsatzstunden des 2. Quartals 2011 mit der Bitte um finanzielle Unterstützung übermittelt. Die Einsatzstunden werden wie folgt bekannt gegeben:

2. Quartal 2011 1.771,00 Stunden = EUR 1.885,75

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dem NÖ Hilfswerk, HPD Allentsteig, eine Förderung für die Einsatzstunden des 2. Quartals 2011 in Höhe von insgesamt EUR 1.885,75 zu gewähren.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 4) Volkshilfe NÖ – Ansuchen Förderung Einsatzstunden 1. Halbjahr 2011

Von der NÖ Volkshilfe wurden mit Schreiben vom 12. August 2011 die Einsatzstunden des 1. Halbjahres 2011 mit der Bitte um finanzielle Unterstützung übermittelt. Die Einsatzstunden werden wie folgt bekannt gegeben:

1. Halbjahr 2011 554,50 Einsatzstunden = EUR 831,75

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, der NÖ Volkshilfe eine Förderung für die Einsatzstunden des 1. Halbjahres 2011 in Höhe von EUR 831,75 zu gewähren.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 5) Stadtgemeinde Allentsteig – Subvention Kindergartenfahrten 2011/2012

Mit Schreiben vom 01. September 2011 teilt die Fa. Taxi-Mietwagen-Kleintransport Maria Haider, 3830 Waidhofen/Thaya, Vestenpoppen 35, der Stadtgemeinde Allentsteig mit, dass sie auch wieder im Schul- und Kindergartenjahr 2011/2012 die Kindergartenfahrten durchführen wird. Gleichzeitig wird um die Gewährung sowie die Erhöhung der Förderung auf einen Betrag in der Höhe von EUR 5.000,00 ersucht. Im Vorjahr betrug der Jahresbetrag EUR 4.400,00.

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, der Empfehlung des Stadtrates zu folgen und für das Kindergartenjahr 2011/2012 einen Kostenbeitrag in der Höhe von EUR 5.000,00 inkl. der Förderungen vom Land NÖ zu gewähren. Der Förderungsantrag an das Land NÖ erfolgt durch die Stadtgemeinde Allentsteig. Die Überweisung des Betrages an das Busunternehmen Maria Haider, 3830 Waidhofen/Thaya, Vestenpoppen 35, erfolgt vierteljährlich in vier Teilbeträgen. Die Höhe der Förderung für das Kindergartenjahr 2011/2012 stellt einen Fixbetrag dar und wird nicht erhöht. Die Förderung erfolgt zur finanziellen Unterstützung der Eltern der Kindergartenkinder und nicht der Fa. Maria Haider, 3830 Waidhofen/Thaya, Vestenpoppen 35. Die Verrechnung der Teilzahlungen erfolgt direkt mit dem Busunternehmen, die Eltern sind von der Stadtgemeinde über die Förderungen zu benachrichtigen.

Die Förderung wird unter der Voraussetzung gewährt, dass die Stadtgemeinde Allentsteig Antragsteller für die Förderung beim Land NÖ ist.

Die Erhöhung des Förderbetrages bedingt auf der Haushaltsstelle 1/2490-7570 - Subvention Kindergartenfahrten – eine überplanmäßige Ausgabe in der Höhe von EUR 150,00 welche durch Minderausgaben (in der Höhe von EUR 27.819,00) auf der Haushaltsstelle 1/8210-0400 – Ankauf Fahrzeuge Maschinen – bedeckt werden kann.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 6) Stadtgemeinde Allentsteig – Ansuchen Wohnbauförderung

Mit Schreiben vom 26. Juli 2011 suchen Herr Stefan Kerschbaum und Frau Bettina Helmreich, Kalvarienberg 1/5, 3804 Allentsteig, bei der Stadtgemeinde Allentsteig um die Gewährung der Wohnbauförderung an.

Mit Abgabenbescheiden vom 6. November 1980, Zl. 9200+8500/44/80 und 9200+8500/45/80, wurde die Aufschließungsabgabe für die Grundstücke 3523/37 und 3523/38, KG Allentsteig, in Höhe von insgesamt EUR 6.035,11 vorgeschrieben.

Lt. Grundbuchsbeschluss des Bezirksgerichtes Zwettl vom 03. Mai 2010, Zl. TZ 1829/2010, wurde eine Parzellenvereinigung durchgeführt, worin das Grundstück Nr. 3523/37 in das Grundstück Nr. 3523/38 einbezogen wurde. Dies war auf Grund der stattgefundenen Bautätigkeit und der notwendigen Parzellenvereinigung notwendig und seitens der Baubehörde vorgeschrieben.

Die Wohnbauförderung beträgt laut Wohnbauförderungsrichtlinien vom 01. Juli 2005 mit Abänderung vom 02. August 2006 60% der mit Abgabenbescheid vorgeschriebenen Aufschließungsabgabe, im gegenständlichen Fall somit 60% von EUR 6.035,11, das sind EUR 3.621,06 Wohnbauförderung.

StR Reinhard Waldhör stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dem Ansuchen von Herrn Stefan Kerschbaum und Frau Bettina Helmreich, Kalvarienberg 1/5, 3804 Allentsteig, die Zustimmung zu geben und eine Wohnbauförderung für ihren Bauplatz 3523/38, KG Allentsteig, in der Höhe von EUR 3.621,06 zu gewähren.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 7) Stadtgemeinde Allentsteig – Ansuchen klimarelevantes Projekt

Von Herrn Otto Hrdy, Ottensteinerstraße 2, 3804 Allentsteig, wurde ein Ansuchen um Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes für die bereits errichtete Pellets-Zentralheizungsanlage bei der Stadtgemeinde Allentsteig abgegeben.

StR Reinhard Waldhör stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, Herrn Otto Hrdy, Ottensteinerstraße 2, 3804 Allentsteig, eine Förderung in der Höhe von EUR 181,50 für die errichtete Pellets-Zentralheizungsanlage zu gewähren.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

GR Franz Blauensteiner betritt um 20.31 Uhr den Sitzungssaal.

Zu Punkt 8) Stadtgemeinde Allentsteig – Ehren- und Jungbürgerfeier 2011

Im Rahmen der heurigen Ehrenfeier sollen wieder verdiente AllentsteigerInnen in einem würdigen Rahmen geehrt werden. Die Namen der zu Ehrenden werden im nächsten Gemeinderat behandelt.

Als Rahmenbudget für die Ehrenfeier (Materialien für Einladung, Dekoration, Musikbeistellung, Bewirtung, Getränke, etc. ...) wird ein Betrag in der Höhe von EUR 2.500,00 angenommen.

Weiters erhalten 30 Jungbürger im Rahmen der Ehrenfeier ein Heimatbuch, eine Allentsteig-Kappe, ein Allentsteig T-Shirt, einen Allentsteig Rucksack sowie den Jungbürgerbrief.

Die im Rahmen der Ehrenfeier zu ehrenden Bürgerinnen und Bürger werden bis zur nächsten Gemeinderatsitzung im Rahmen einer Besprechung festgelegt.

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dem o.a. Rahmenbudget und der Durchführung der Ehren- und Jungbürgerfeier die Zustimmung zu geben.

Im Rahmen der Ehrenfeier werden den JungbürgerInnen der Stadtgemeinde Allentsteig die Jungbürgerbriefe sowie die angeführten Geschenke überreicht.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 9) Stadtgemeinde Allentsteig – Ankauf Photovoltaik Stromtankstelle

Das Land NÖ fördert Schulen, Gemeinden und gemeinnützige Vereine mit bis zu 75% (max. EUR 7.500,00) der Investitionskosten für eine Photovoltaik Stromtankstelle.

Diese Förderung läuft noch bis Ende 2011 und besitzt ein begrenztes Kontingent.

Seitens der Fa. Schrack Technik Project & Service GmbH, 1230 Wien, wurden der Stadtgemeinde Allentsteig Informationen für eine solche Photovoltaik Stromtankstelle sowie die Förderungsrichtlinien (inkl. Förderantrag) übermittelt.

Die Kosten für die Stromtankstelle belaufen sich auf EUR 9.843,00 (exkl. 20% MwSt.), bzw. EUR 11.811,60 (inkl. 20% MwSt.). Die seitens der Fa. Schrack Technic Project &

Service GmbH angebotene Komplettlösung erfüllt sämtliche Vorgaben der Förderungsrichtlinien. Diese wären u.a. die Mindestleistung von 1 kW, der zusätzliche Witterungsschutz inkl. Fahrradständer für Stromfahrräder, die Visualisierung des erzeugten, getankten Stromes, usw..

Die Förderung des Landes NÖ wäre somit mit max. EUR 7.500,00 anzusetzen, sodass ein Betrag in der Höhe von EUR 4.311,60 (inkl. 20% MwSt.) seitens der Stadtgemeinde Allentsteig aufzubringen wäre. Die gesamten Investitionskosten wären bis zum Erhalt der Förderung vorzufinanzieren.

Haushaltsstellen für die Veranschlagung:

- Ankauf Photovoltaik Stromtankstelle 1/5290-0500 EUR 11.900,00
- Förderung des Landes NÖ 2/5290+8710 EUR 7.500,00

Es findet eine Diskussion zu diesem TOP statt.

StR Reinhard Waldhör stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und dem Ankauf der Photovoltaik Stromtankstelle bei der Fa. Schrack Technik Project & Service GmbH, 1230 Wien, zu einem Preis in der Höhe von EUR 11.811,60 (inkl. 20% MwSt.) die Zustimmung zu geben. Gleichzeitig ist um die diesbezügliche Förderung beim Land NÖ anzusuchen. Die Bedeckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe in der Höhe von EUR 11.811,60 (inkl. 20% MwSt.) erfolgt im Haushaltsjahr 2011 durch Minderausgaben (in der Höhe von EUR 27.819,00) auf der Haushaltsstelle 1/8210-0400 – Ankauf Fahrzeuge Maschinen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 10) Stadtgemeinde Allentsteig – Bericht Gebarungsprüfung Prüfungsausschuss

Dem Gemeinderat wird vom Obmann des Prüfungsausschusses das Ergebnis der unangesagten, am 20. September 2011 durchgeführten, Gebarungsprüfung zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Zu Punkt 11) Stadtgemeinde Allentsteig - Vergabe Ziviltechnikerleistungen Erweiterung und Anpassung Kläranlage und MÜB 8

Am 31. August 2011 übermittelt die Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte, IUP, 1200 Wien, der Stadtgemeinde Allentsteig, ein Honorarangebot betreffend die Ziviltechnikerleistungen für die ABA Allentsteig, Erweiterung und Anpassung der Kläranlage einschließlich Mischwasserüberlaufbecken MÜB 8 in der Höhe von EUR 90.360,00 exkl. MwSt..

Es handelt sich für die Leistungen hinsichtlich der Detail- und Ausführungsplanung, Ausschreibung, Angebotsprüfungen und Vergaben bis hin zur Planungskoordinationstätigkeit. Die Verrechnung der Leistungen erfolgt gemäß dem effektiven Planungsschritt.

StR Gertrude Weber verlässt um 20.49 Uhr den Sitzungssaal.

Es findet eine ausführliche Diskussion zu diesem TOP statt.

StR Gertrude Weber betritt um 20.52 Uhr wieder den Sitzungssaal.

StR Reinhard Waldhör stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Ziviltechnikerleistungen für das Bauvorhaben „ABA Allentsteig, Erweiterung und Anpassung der Kläranlage einschließlich Mischwasserüberlaufbecken MÜB 8“ gemäß dem Angebot vom 31. August 2011 an das Büro Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte, IUP, Wehlistraße 29/Stiege 1, 1200 Wien, zu einem Preis in der Höhe von EUR 90.360,00 (exkl. 20% MwSt.) zu vergeben.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 12) Amt NÖ Landesregierung - Aufhebung Verordnungen Raumordnungsprogramme

12.1. Aufhebung Verordnung Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen

Mit Schreiben vom 24. Juni 2011, Zl. RU1-RO-9/001-2010, übermittelt das Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Bau- und Raumordnungsrecht, der Stadtgemeinde Allentsteig eine Kundmachung betreffend die Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen. Die diesbezügliche Kundmachung wurde an der Amtstafel durch 2 Wochen, vom 21. Juli 2011 bis 05. August 2011, öffentlich kundgemacht. Während dieser Zeit sind keine schriftlichen Stellungnahmen seitens der Bevölkerung am Stadtamt eingelangt.

Seitens der Stadtgemeinde Allentsteig kann nun eine Stellungnahme zur geplanten Auflassung verfasst werden.

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge folgende Stellungnahme zur beabsichtigten Auflassung dieses Raumordnungsprogramms beschließen:

Seitens des Gemeinderates wird der beabsichtigten Aufhebung der Verordnung des Raumordnungsprogramms für das Gesundheitswesen unter der Voraussetzung zugestimmt, dass durch die Auflassung weder Nachteile für den Krankenhausstandort Allentsteig noch für die Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Allentsteig hinsichtlich der medizinischen Grundversorgung entstehen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

12.2. Aufhebung Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm

Mit Schreiben vom 24. Juni 2011, Zl. RU1-RO-9/001-2010, übermittelt das Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Bau- und Raumordnungsrecht, der Stadtgemeinde Allentsteig eine Kundmachung betreffend die Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen. Die diesbezügliche Kundmachung wurde an der Amtstafel durch 2 Wochen, vom 21. Juli 2011 bis 05. August 2011, öffentlich kundgemacht. Während dieser Zeit sind keine schriftlichen Stellungnahmen seitens der Bevölkerung am Stadtamt eingelangt.

Seitens der Stadtgemeinde Allentsteig kann nun eine Stellungnahme zur geplanten Auflassung verfasst werden.

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge folgende Stellungnahme zur beabsichtigten Auflassung dieses Raumordnungsprogramms beschließen:

Seitens des Gemeinderates wird der beabsichtigten Aufhebung der Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm unter der Voraussetzung zugestimmt, dass durch die Auflassung keine Nachteile für betagte, pflegebedürftige oder behinderte Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Allentsteig entstehen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 13) Stadtgemeinde Allentsteig - Vergabe Gemeindewohnungen

13.1. Wohnung Nr. 4, Dr. Ernst Krennstraße 21, 3804 Allentsteig (vorm. Hr. Robert Neunteufl)

Die freie Gemeindewohnung Nr. 4 in der Dr. Ernst Krennstraße 21 (vormals Hr. Robert Neunteufl) kann ab sofort neu vergeben werden.

Die Wohnung weist eine Größe von 78,0 m² auf (2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad mit WC und Abstellraum).

Miete monatlich	EUR 180,18
Betriebskosten á cto	<u>EUR 62,82</u>
	EUR 243,00
zuzüglich 10 % MWSt.	<u>EUR 24,30</u>
Gesamtbetrag	EUR 267,30

Diese Wohnung wurde seitens der Stadtgemeinde Allentsteig in der Zeit vom 29.08.2011 bis zum 13.09.2011 öffentlich ausgeschrieben.

Mit Ansuchen vom 28. September 2011, am Stadtamt am 29. September 2011 eingelangt, sucht Herr Rogner Wolfgang, derzeit wohnhaft in der Spitalstraße 6, 3804 Allentsteig, um Vermietung dieser Wohnung an. Er benötigt dringend eine Wohnung, da seine Gesundheit auf Grund eines Hausschwammes in seiner derzeitigen Wohnung gefährdet ist.

GR Ing. Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Wohnung Nr. 4 in der Dr. Ernst Krennstraße 21, 3804 Allentsteig, ab 01. Oktober 2011 an Herrn Wolfgang Rogner, derzeit Spitalstraße 6, 3804 Allentsteig, zu einer monatlichen Gesamtmiete von EUR 267,30 (inkl. 10 % MwSt. und Betriebskosten á cto.) zu vergeben.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

13.2. Wohnung Nr. 9, Pfarrer Josef Edinger Platz 4, 3804 Allentsteig (vorm. Fr. Emilie Lukacs)

Die freie Gemeindewohnung Nr. 9, am Pfarrer Josef Edinger Platz 4 (vormals Fr. Emilie Lukacs) kann ab sofort neu vergeben werden.

Die Wohnung weist eine Größe von 85,00 m² auf (2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad, WC und Abstellraum).

Miete monatlich	EUR 196,35
Betriebskosten á cto	<u>EUR 51,65</u>
	EUR 248,00
zuzüglich 10 % MWSt.	<u>EUR 24,80</u>
Gesamtbetrag	EUR 272,80

Diese Wohnung wurde seitens der Stadtgemeinde Allentsteig vom 06.04.2011 bis zum 21.04.2011 öffentlich ausgeschrieben.

Folgende Ansuchen für diese Wohnung sind am Stadtamt eingelangt:

- Manuela Koppatz, Ziegelofenstraße 16, 3804 Allentsteig
- Müllerova Sárka, Hauptstraße 16, 3804 Allentsteig
- Nödl Wilhelm, Dr. Ernst Krennstraße 33, 3804 Allentsteig

GR Ing. Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Wohnung Nr. 9 am Pfarrer Josef Edinger Platz 4, 3804 Allentsteig, ab 01. Oktober 2011 an Herrn Nödl Wilhelm, derzeit wohnhaft in der Dr. Ernst Krennstraße 33, 3804 Allentsteig, zu einer monatlichen Gesamtmiete in der Höhe von EUR 272,80 (inkl. 10 % MwSt. und Betriebskosten á cto.) zu vergeben.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

13.3. Wohnung Nr. 3, Spitalstraße 2-4, 3804 Allentsteig (vorm. Hr. Guobiao Dong)

Die freie Gemeindewohnung Nr. 3 in der Spitalstraße 2-4 (vormals Hr. Guobiao Dong) kann ab sofort neu vergeben werden.

Die Wohnung weist eine Größe von 60,0 m² auf (2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad und WC).

Miete monatlich	EUR 138,60
Betriebskosten á cto	<u>EUR 40,40</u>
	EUR 179,00
zuzüglich 10 % MWSt.	<u>EUR 17,90</u>
Gesamtbetrag	EUR 196,90

Diese Wohnung wurde seitens der Stadtgemeinde Allentsteig vom 29.08.2011 bis zum 13.09.2011 öffentlich ausgeschrieben.

Es liegen derzeit keine Bewerbungen für diese Gemeindewohnung auf.

Zu Punkt 14) Stadtgemeinde Allentsteig - Förderung einspuriger Elektrofahrzeuge

StR Alois Kainz berichtet dem Gemeinderat über die Hintergründe für diesen Tagesordnungspunkt.

Es findet eine ausführliche Diskussion zu diesem TOP statt. Im Rahmen dieser Diskussion wird vorgeschlagen, für den VA 2012 einen Gesamtbetrag für diese Förderung in der Höhe von EUR 2.000,00 vorzusehen.

StR Alois Kainz stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, beim Kauf eines einspurigen Elektrofahrzeuges eine einmalige Förderung pro Haushalt in der Höhe von maximal EUR 200,00 oder 10 % des Anschaffungswertes ab 2012 zu fördern und für die entsprechende Bedeckung zu sorgen. Der Förderungswerber muss seinen Hauptwohnsitz in der Gemeinde Allentsteig haben.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

StR Franz Albrecht verlässt um 21.23 Uhr den Sitzungssaal.

D R I N G L I C H K E I T S A N T R Ä G E**Zu DR 1) Stadtgemeinde Allentsteig – Hochwasserschäden Zwinzenbach 2011**

Im Rahmen des Starkregenereignisses am 05. September 2011 sind wieder Schäden am öffentlichen Wassergut (Zwinzenbach) entstanden, die am 22. September 2011 mit der Abteilung Wasserbau des Amtes der NÖ Landesregierung besichtigt wurden.

Die Schäden am Zwinzenbach wurden auf EUR 25.000,00 geschätzt. Die Förderung der Sanierungsarbeiten aus Mitteln des Katastrophenfonds beträgt 50 % der Sanierungskosten, die Arbeiten werden unter Aufsicht der Abteilung Wasserbau durchgeführt.

Auf der Haushaltsstelle 5/1790-6120 des Vorhabens Nr. 6 – Katastrophenschäden - Instandhaltung Wassergut, sind momentan EUR 10.000,00 veranschlagt. Ob sämtliche EUR 25.000,00 seitens der Abt. Wassergut noch im Laufe des Jahres 2011 verbaut werden ist sehr witterungsabhängig und wird seitens der Abt. Wasserbau nicht angenommen.

StR Franz Albrecht betritt um 21.25 Uhr den Sitzungssaal.

StR Reinhard Waldhör stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Sanierungsarbeiten am Zwinzenbach unter der Aufsicht der Abt. Wasserbau durchzuführen. Diese außerplanmäßigen Ausgaben werden im Rahmen des außerordentlichen Haushaltes durchgeführt, die Bedeckung erfolgt durch Zuführung von Finanzmitteln aus dem ordentlichen Haushalt und finden ihre Bedeckung im höher ausgefallenen Sollüberschuss des OH des Jahres 2010.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

StR Franz Albrecht verlässt um 21.27 Uhr die Sitzung.

Zu DR 2) SPÖ Allentsteig – Errichtung einer Beleuchtung am Kindergartenzugang von der Dr. Ernst Krennstraße

Es findet eine Diskussion zu dieser Dringlichkeit statt.

StR Reinhard Waldhör berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt, dass seitens der Stadtgemeinde Allentsteig diesbezüglich bereits im Rahmen der Bauhofbesprechung mit dem Bauhof gesprochen wurde und weiters mit Herrn Hörmann (Fa. Expert Hörmann Waidhofen/Thaya) eine Besichtigung vor Ort statt gefunden hat.

StR Johann Schmid stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Errichtung einer Beleuchtung am Kindergartenzugang von der Dr. Ernst Krennstraße die Zustimmung geben.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

GR Robert Neunteufl verlässt um 21.30 Uhr den Sitzungssaal.

Nicht öffentlicher Sitzungsteil



Allentsteig, 29. September 2011

Dringlichkeitsantrag

für die GR-Sitzung am 29.09.2011 lt. NÖ Gemeindeordnung §46(3)
betreffend:

**Errichtung einer Beleuchtung am Kindergartenzugang von der
Dr. Ernst Krenn Strasse.**

Begründung:

Durch die Einführung der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten werden die Kinder bei Dunkelheit von ihren Eltern abgeholt. In den Wintermonaten besteht durch die fehlende Beleuchtung eine erhöhte Unfallgefahr bei der Benützung des Abganges in die Dr. Ernst Krenn Straße. Diese Zugangsmöglichkeit wird in den Wintermonaten von den Eltern benützt um den schlechten witterungsbedingten Straßenverhältnisse in der steilen und engen Schaichgasse ausweichen zu können. Um unnötige Unfallgefahren für Eltern und Kinder so weit als möglich zu minimieren ist eine Beleuchtung sofort zu errichten.



(STR Johann Schmied) (GR Friedrich Singer) (GR Franz Blauensteiner)

Johann Schmied *Friedrich Singer*

Franz Blauensteiner

Stadtrat
Reinhard Waldhör
Kuenringerstraße 7
3804 Allentsteig

Allentsteig, 29. September 2011

An den
Gemeinderat der
Stadtgemeinde Allentsteig
Hauptstraße 23
3804 Allentsteig

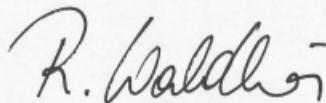
Dringlichkeitsantrag: Stadtgemeinde Allentsteig – Hochwasserschäden Zwinzenbach 2011

Ich stelle den Antrag, den Tagesordnungspunkt „**Stadtgemeinde Allentsteig - Hochwasserschäden Zwinzenbach 2011**“ auf die Tagesordnung der Gemeinderatsitzung vom 29. September 2011 zu nehmen.

Begründung: Auf Grund diverser Uferanrisse im Bereich des Zwinzenbaches (zwischen Ortsgebiet Zwinzen und Ortsgebiet Allentsteig (Brücke Zwettlertrasse) wurde seitens der Stadtgemeinde Allentsteig die Abt. Wasserbau (Horn) des Amtes der NÖ Landesregierung hinsichtlich der Besichtigung der Schäden betraut.

Nach der stattgefundenen Begehung am 22. September 2011 wurde nunmehr die Niederschrift für diese Hochwasserschäden übermittelt.

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes ist dahingehend dringlich, da in einigen Bereichen die Uferanrisse gefährlich nahe dem öffentlichen Gemeindeweg (linke Bachufer) sind und die Abteilung Wasserbau so rasch als möglich mit der Schadensbehebung beginnen möchte.



Reinhard Waldhör
Stadtrat